



Carina Konrad
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung **FDP kämpft gegen Bahnlärm am Rhein**

Wiebelsheim, 08.05.2019

Carina Konrad, MdB

Pressekontakt:
Coralie Brandt
Industriepark 17
56291 Wiebelsheim
Telefon: +49 6766 -7538020
Fax: +49 6766-7538024
carina.konrad.ma04@bundestag.de

Berliner Büro:

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Büro: Wilhelmstraße 65
Raum: 1.10
Telefon: +49 30 227-78344
Fax: +49 30 227-70345
carina.konrad@bundestag.de

Der Abgeordnete Christian Jung (FDP) aus Karlsruhe besuchte vergangene Woche Bundestagskollegin Carina Konrad (FDP) im Mittelrheintal. Jung war Initiator eines Antrags, der zum Ziel hatte, die Menschen im Tal durch eine alternative Gütertrasse vom Bahnlärm zu entlasten. Zentrale Forderung war die Beauftragung einer Machbarkeitsstudie. Nach Überweisung in den Verkehrsausschuss war der Antrag mit den Stimmen von CDU und SPD im Bundestag abgelehnt worden, während die Grünen sich enthielten.

Die beiden Liberalen waren sich einig, dass der Bahnlärm zum einen die Anwohner massiv belastet und zum anderen die Entwicklung des Tourismus vor Ort behindert. Man stehe deshalb unter „erheblichem Handlungsdruck“, so Jung: „Wir als Freie Demokraten setzen uns dafür ein, dass wir eine Ausweichstrecke bekommen. Es kann nicht sein, dass die Bundesregierung da völlig tatenlos ist und vor allem die CDU überhaupt nichts macht.“

Konrad berichtete von den Sicherheitsbedenken der Bevölkerung im Hinblick auf die 150 Jahre alten Tunnel, die weder aktuellen Standards entsprechen noch regelmäßig überprüft würden. „In Gesprächen mit der Bürgerinitiative gegen Bahnlärm wurden die Ängste der Menschen sehr deutlich“, erklärte die Abgeordnete. Zusammen mit dem rheinland-pfälzischen Verkehrsminister Dr. Volker Wissing (FDP) werde man weiter Druck machen, damit Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer (CSU) und Staatssekretär Enak Ferlemann (CDU) ihren Worten endlich Taten folgen lassen.